

Vorträge über Ludwig van Beethovens Klaviersonaten

Anlässlich des Beethovenjahres 2017 hat sich der Pianist und Referent Johannes Wolff mit den Klaviersonaten des großen Komponisten beschäftigt. In zwei Vorträgen stellt er die einzelnen Werke vor, an denen bis heute kein Pianist vorbeikommt.



Johannes Wolff.
Foto: Ursula
Dören

„Hans von Bülow hat die 32 Klaviersonaten Beethovens als das ‚neue Testament des Klavierspiels‘ bezeichnet“, erzählt Wolff. „Damit wollte er die große Bedeutung verdeutlichen, die diese Werke für die Klaviermusik haben. Während die ersten Sonaten die Vorbilder Haydn und Mozart noch erkennen lassen, weisen die späten Sonaten weit in die Zukunft und lassen die Sonaten von Liszt oder Skrjabin vorausahnen. Beethoven gelingt es, jedem der 32 Werke einen ganz ausgeprägten Charakter zu geben, ohne sich jemals zu wiederholen.“

Johannes Wolff gibt einen Einblick in den formalen Aufbau der Werke, einen Überblick über die Vielfalt der Charaktere und stellt in Ausschnitten exemplarische Interpretationen großer

Pianisten vor.

Die Kosten für die zweiteilige Vortragsreihe betragen 16 €. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Freude am Hören klassischer Musik genügt.

Veranstaltungsort ist die städt. Galerie „sohle 1“ im Stadtmuseum in Bergkamen-Oberaden, jeweils dienstags um 19.30 Uhr. Ein Vortrag dauert ca. 90 Minuten. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Musikschule Bergkamen unter Telefon 02306/307730 entgegen. Anmeldeschluss ist der 18. April.

Selbsthilfegruppe Demenz: Gesprächskreis für Angehörige

Der Gesprächskreis für Angehörige von mit Demenz erkrankten Menschen trifft sich wieder in Kamen. Das Treffen findet am Donnerstag, 20. April, von 18.30 bis 20 Uhr im Frauencafé der Grundschule Bekenntnisstandortes Heiliger Josef (früher Josefschule), Schwestergang 8, in Kamen statt.

Die meisten an Demenz erkrankten Menschen in Deutschland werden von Familienangehörigen versorgt, die durch den immerwährenden Einsatz oft an ihre psychischen und physischen Grenzen. Um nicht mit dieser Herausforderung allein zu sein, bietet dieser Gesprächskreis die Möglichkeit, sich mit anderen pflegenden Angehörigen über Hilfsangebote auszutauschen oder um sich einfach wieder Mut zuzusprechen, wenn die Belastung der Pflege über den Kopf wächst.

Die Gruppe trifft sich regelmäßig jeden 3. Donnerstag im Monat von 18.30 bis 20.00 Uhr. Die Gruppe freut sich über neue Teilnehmer/innen und lädt herzlich zu den Treffen ein.

Interessierte können sich bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen im Gesundheitshaus in Unna, Massener Straße 35 melden. Ansprechpartnerin ist Margret Voß, Tel. 0 23 03 / 27-28 29, E-Mail: margret.voss@kreis-unna.de.

Alle Informationen werden vertraulich behandelt.

Notenlesen für Fortgeschrittene

Wie ist ein Rhythmus notiert? Wie heißen die Noten im Violin- und Bassschlüssel? Diese Fragen scheinen viele musikinteressierte Erwachsene zu beschäftigen, denn das Angebot „Notenlesen für Erwachsene“ war ein Lieblingskurs der Musikakademie Bergkamen im Jahr 2016.



Kursleiterin Bettina
Pronobis. Foto:
Wilhelm Lohmann

Wer bereits einen Einsteigerkurs absolviert hat und an gewonnene Erkenntnisse anknüpfen möchte, kann dies nun in einem dreiteiligen Vertiefungskurs tun, der ab dem 5. Mai freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr stattfindet.

Die Kursleiterin Bettina Pronobis möchte dabei nicht nur die Systematik unseres Tonsystems vermitteln, sondern auch die erworbenen Fähigkeiten der Teilnehmer trainieren. Dabei wird die individuelle Zielsetzung der Teilnehmer berücksichtigt.

Die Kosten für den Workshop betragen 15 €. Die Teilnehmer

werden gebeten, Bleistift und Radiergummi mitzubringen. Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte, Pestalozzistr. 6. Der Workshop geht vom 5. bis zum 19. Mai. Er umfasst 3 Lektionen, freitags abends von 18.30 bis 19.30 Uhr. Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen bis zum 27. April 2017 telefonisch unter Nummer 02306/307730 entgegen.

Lesespaß statt Langeweile: Stadtbibliothek in den Ferien geöffnet

Langeweile in den Ferien? Ein spannendes Buch oder ein lustiges Spiel – da hilft die Stadtbibliothek auch in den Ferien; denn dann bleibt die Bibliothek zu den bekannten Zeiten geöffnet.

Eine Ausnahme gibt es und zwar am Ostersonntag, 15. April, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt, bietet die Stadtbibliothek zahlreiche neue Medien an. Neben neuen Kinder DVD und CD's stehen auch neue Kinder- und Jugendromane im Regal.

Auch für die großen Bücherwürmer wurden neue Romane angeschafft, die jetzt in der Ausleihe sind. Freuen können sich die Leser auf Sachbücher und Romane, die auf den Bestsellerlisten zu finden sind.

Wer in der Ferienzeit zu Hause bleibt, kann das Lesecafe der Stadtbibliothek besuchen, dort gibt es neben Kaffee auch Zeitschriften und Wochenmagazine.

A2: Anschlussstelle Kamen/Bergkamen wird gesperrt

Im Rahmen der A2-Fahrbahnsanierung zwischen Kamen/Bergkamen und Dortmund-Nordost werden in der kommenden Woche A2-Anschlussstellen in Fahrtrichtung Hannover gesperrt.

Von Dienstag (18.4.) um 9 Uhr bis Donnerstag (20.4.) um 5 Uhr ist die Anschlussstelle Dortmund-Lanstrop betroffen.

Von Donnerstag (20.4.) um 6 Uhr bis Samstag (22.4.) um 5 Uhr ist die Anschlussstelle Kamen/Bergkamen gesperrt.

Von Samstag (22.4.) um 5 Uhr bis Mittwoch (26.4.) um 5 Uhr ist in der Anschlussstelle Dortmund/Nordost keine Fahrt von der B236 aus Schwerte auf die A2 nach Hannover möglich.

Umleitungen werden jeweils ausgeschildert.

Mehr zum Thema:
<https://www.strassen.nrw.de/projekte/a2/sanierung-zwischen-kamen-und-dortmund.html>

Der geheimnisvolle Krieger aus Bergkamen

Grabbeigaben sind für Archäologen ein wichtiges Mittel, um Aufschlüsse über den Lebensalltag vergangener Kulturen zu gewinnen. Doch immer wieder geben solche Beigaben auch Rätsel

auf, so wie im Falle der Bestattung eines frühmittelalterlichen Kriegers aus Bergkamen. Die Besonderheiten dieses Grabes präsentiert am Donnerstag, 20. April, um 19 Uhr ein Vortrag im LWL-Museum für Archäologie in Herne. Den Vortrag im Museum des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) hält die Archäologin Dr. Eva Cichy von der Außenstelle Olpe der LWL-Archäologie für Westfalen.

Am südlichen Rand von Bergkamen kamen 2011 bei einer Untersuchung im Vorfeld einer Baumaßnahme überraschend drei Gräber zutage, die Teil eines frühmittelalterlichen Gräberfelds sind. In einem dieser Gräber wurde im 7. Jahrhundert ein Mann bestattet, der eine außergewöhnliche Zusammenstellung von Grabbeigaben mit ins Jenseits nahm. Die Beigaben lassen darauf schließen, dass der Tote zu Lebzeiten Kontakte zu weit entfernten Regionen hatte. So wurden dem Toten gleich drei Kampfschilde mitgegeben. „Ein solcher Brauch war weder bei Franken, Alamannen, Bajuwaren noch bei den Sachsen üblich“, erläutert Cichy. „Wir kennen solche Ausstattungen aber aus reichen Gräbern in Mittelschweden“. Auf Kontakte nach Süden weist der hochwertige Schwertgurt hin, dessen Metallbeschläge aufwändig mit Tierdarstellungen verziert sind. Solche Gürtelgarnituren waren hauptsächlich nördlich und südlich der Alpen verbreitet. Wie kam der Mann zu diesen ungewöhnlichen Grabbeigaben? Diese Frage wird Cichy in ihrem Vortrag diskutieren.

Die Veranstaltung ist Teil der Vortragsreihe des Fördervereins LWL-Museum für Archäologie e. V. zu aktuellen Sonderausstellungen, archäologischen Themen, zur Geschichte der Region Westfalen und zu neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen rund um die Archäologie. Der Eintritt ist kostenlos.

Termin: Donnerstag, 20. April, 19 Uhr: „Der geheimnisvolle Krieger aus Bergkamen“

Vortrag von Dr. Eva Cichy, Außenstelle Olpe der LWL-Archäologie für Westfalen

Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna.

In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 20. April von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Anne Kappelhoff ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 zu erreichen. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 965 218 möglich.

Bei der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den Leistungen der Pflegeversicherung, zum Pflegetagebuch oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung. Informationen gibt es auch zu Hilfeangeboten, die pflegende Angehörige eines an Demenz erkrankten Menschen entlasten können.

Auch wer einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige, einen ambulanten Pflegedienst, eine Tages- oder Kurzzeitpflegeeinrichtung oder ein Pflegeheim sucht, bekommt Adressen und Informationen über ortsnahe Angebote. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung dieser Hilfeangebote beantwortet. Pflegende Angehörige können sich auch über den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen informieren. Die Beratung ist kostenlos und anbieterunabhängig.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, später noch Fragen hat oder einen Hausbesuch vereinbaren möchte, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 28 99 060 oder 0 800 / 27 200

200 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung).

Sparkasse spendet 27.500 Euro für die Jugendarbeit

Beate Brumberg, Vorstandsvorsitzende, und Tobias Laaß, Vorstandsmitglied der Sparkasse Bergkamen-Bönen, überreichten einen Scheck über 27.500 Euro an den Stadtjugendring Bergkamen, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Christian Stork, den 2. Vorsitzenden Karl-Heinz Chulek und Geschäftsführer Christian Scharwey.

Diese Förderung der Jugendarbeit in Bergkamen erreicht ca. 1.000 Bergkamener Kinder und Jugendliche in den Mitgliedsvereinen des Stadtjugendrings. „Eine Unterstützung der Kinder und Jugendlichen ist eine Investition in die Zukunft“, so Vorstandsvorsitzende Beate Brumberg.

Aus dieser Spende kann der Jugendring das alljährliche Theaterfestival im Studio-Theater finanzieren. Ein weiterer Teil des Geldes wird der Veranstaltung zum Weltkindertag zugute kommen. Auch ein Tanzkurs für Jugendliche kann Dank dieser Spende durchgeführt werden. „Mit diesem Geld sind die Ferienfreizeiten nach Gersfeld für Kinder und Jugendliche auch in diesem Jahr wieder gesichert“, freute sich der Geschäftsführer Christian Scharwey.

VHS-Kurse: Mehr als 40 spannende Angebote

Nach den Osterferienferien starten weitere Kurse und Einzelveranstaltungen bei der Volkshochschule Bergkamen für die jetzt eine Anmeldung erforderlich ist.

Im Programmbereichen EDV / berufliche Bildung starten u.a. direkt nach den Ferien ein Word – Grundlagenkurs, ein Excel-Aufbaukurs, Rhetorik für Frauen und ein Kurs zur Einrichtung von Heimnetzwerken. Im Programmbereich Gesundheit und Entspannung starten noch einmal Entspannungs- und Yogakurse, die bis zu den Sommerferien laufen. Bei den Einzelveranstaltungen finden sich Fotokurse, Lachyoga, Filzen und Kochkurse. Insgesamt starten ab Ende April noch über 40 Angebote.

Außerdem nimmt die VHS noch Anmeldungen für die Lehrgänge zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen entgegen, die Ende August starten. Informationen gibt es dazu bei Sabine Ostrowski, Leiterin der Volkshochschule, unter Tel. 02307 / 284951. Es lohnt sich, das Programm noch einmal zur Hand zu nehmen oder auch einen Blick auf die Homepage der VHS www.vhs.bergkamen.de zu werfen.

Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 8.30 – 12.00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Kursanmeldung per Telefon ist unter den Rufnummern 02307/284 952 und 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über www.vhs.bergkamen.de anmelden.

CDU verteilt am Samstag Ostereier

Die CDU verteilt am kommenden Samstag, 15. April, Ostereier in den Bergkamen Ortsteilen, und zwar in Rünthe: 7.30 bis 9 Uhr vor der Metzgerei Jörrihsen

Oberaden: 10 bis 12 Uhr auf dem Rewe-Parkplatz an der Jahnstraße

Overberge: 9 bis 12 Uhr vor dem Eingang von Rewe Littau Am Roggenkamp

Mitte: 10 bis 12 Uhr vor Kaufhaus Schnüchel

Weddinghofen: 10 bis 12 Uhr vor dem Netto an der Schulstraße

Die Landtagskandidatin Ina Scharrenbach (MdL) wird die Aktionsstände ebenfalls besuchen.

Verschiebung der Abfuhrtage zu Ostern

Durch die Feiertage zu Ostern verschieben sich die Abfuhrtage für die Müllabfuhr. Die Abfuhr von Restabfall (Bezirk 9 und 10) und Wertstoffen (Bezirk 10), die an Karfreitag entfällt, findet am Ostersamstag statt. Durch den Ostermontag verschieben sich alle Bio-, Papier- und Wertstoffabfuhr in der 16. Kalenderwoche um einen Tag.

Die Abfuhr erfolgt demnach an folgenden Tagen:

Wochentag	Bioabfall	Papier	Wertstoffe
Montag	<i>Ostermontag</i>		<i>Keine Müllabfuhr</i>
Dienstag	A Bezirk Bezirk 6	Bezirk 2	Bezirk 1
Mittwoch	Bezirk B	Bezirk 4	Bezirk 2
Donnerstag	Bezirk C	Bezirk 6	Bezirk 3 + Wertstoffcontainer A
Freitag	Bezirk D	Bezirk 8	Bezirk 4
Samstag		Bezirk 10	Bezirk 5

Der EBB bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung der Abfuhrtage zu beachten.